

Jahreshauptversammlung 2024 des TSV Dietfurt e.V.

Bei der am 09.03.2024 abgehaltenen Jahreshauptversammlung des TSV Dietfurt e.V. im Dietfurter Sommerhaus wurde Rückschau auf das Vereinsjahr 2023 gehalten. Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden Jonas Lutz sowie der Genehmigung der vorgetragenen Tagesordnung galt sein Dank allen Mitgliedern, Helfern, allen Spendern und den Platzwartern.

Anschließend trug Jan Steingärtner das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023 vor.

Oliver Dümmler gab den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2023, welcher durch die Kassenprüfer einstimmig entlastet wird.

Jonas Lutz berichtet nun über vergangene Projekte, so u.a. über das OpenAir 2023 am Sommerhaus welches regen Zuspruch fand

Im August wurde die wegen eines Wasserschadens im Sommerhaus erforderliche Sanierung des Balkons gestartet. Es wurde dank Matthias Kraft und David Hoffmann sowie zahlreicher Helfer bis November fertiggestellt. Jonas Lutz bedankte sich anschließend noch für die hierzu eingegangenen Spenden.

Jonas Lutz berichtete sodann über den knappen Abstieg in die A-Klasse des Fc Nagelberg. Ein neuer Trainer sowie viele junge Spieler sorgten aber in der neuen Saison für einen Aufschwung, wodurch die erste und die zweite Mannschaft des Fc Nagelberg auf Tabellenplatz 1 überwintern konnte.

Thomas Erdinger referierte über die Sparte Tennis über den Tennis. Es konnte 2023 mit einer Mannschaft durchgespielt werden (Herren 40). Diese wurden aufgrund verletzter Leistungsträger leider letzter Platz. Im Mai 2024 soll wieder ein Schnupper Training gestartet werden, um Kinder und Jugendliche zum Tennis zu bringen. Die Herren 40 sind im neuen Jahr mit Altmühlfranken Mitte fusioniert, um weiterhin eine Mannschaft zu stellen.

Ilona Dänzer berichtet über die Damengymnastik im letzten Jahr.

Die Trainingsstunden werden weiterhin in der Schule in Dietfurt abgehalten. Diese mussten von Mitte November bis Mitte Dezember 2023 auf das Sommerhaus ausweichen, da in der Dorfschule wieder Schulbetrieb aufgenommen wurde.

Ilona Dänzer lädt herzlich dazu ein, an ihren Trainingsstunden und deren von Heidi Gießinger teilzunehmen. Dringend wäre wohl auch eine zusätzliche Übungsleiter/in nötig.

„Sportabzeichenwart“ Georg Dänzer berichtete über die Ablegung des Sportabzeichens im Jahr 2023. Dieses Jahr konnten 48 Sportabzeichen verteilt werden. Es konnten 12 neue Mitglieder begrüßt werden.

Vor den anschließenden Neuwahlen erklärte Ehrenvorsitzender Dieter Hörauf, sich nach nunmehr über 50 Jahren in verschiedensten Führungspositionen nicht mehr zur Wiederwahl in den Vereinsausschuss zu stellen.

Der 1. Vorsitzende Jonas Lutz wird zukünftig nicht mehr zur Wahl stehen, die das nachstehende Ergebnis brachte.

Ab dem 09.03.2024 stellt sich die Vorstandschaft folgendermaßen auf:

1. Vorsitzende wird Larissa Auernhammer, 2. Vorsitzender Wolfgang Steingärtner, Kassier bleibt weiterhin Oliver Dümmler, Schriftführer wird zukünftig David Hoffmann. Für die Abteilung Tennis wird weiterhin Thomas Erdinger zuständig sein, für Gymnastik Ilona Dänzer und für Fußball Jan Steingärtner. Weitere Mitglieder im Vereinsausschuss werden Marvin Auernhammer, Werner Gensler, Karl Herzner, Matthias Kraft, Sabine Pietsch und Hubert Stanka. Kassenprüfer bleiben Linda Kraft und Heinz Schneider.

Die Wahlen wurden alle einstimmig getroffen. Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

Als letzten Tagespunkt ehrte Jonas Lutz Mitglieder für ihre jahrelange Treue und Unterstützung. Besonders hervorzuheben sind Karl Bayer, Oskar Gagstetter und Siegfried Stadelbauer für 60 Jahre Treue sowie Marie Dümmler für 70 Jahre Mitgliedschaft beim TSV Dietfurt. Geehrt wurden für

70 Jahre: Marie Dümmler **60 Jahre:** Karl Bayer, Oskar Gagstetter, Siegfried Stadelbauer

50 Jahre: Walter Auernhammer, Ilona Dänzer, Dieter Dümmler, Hildegard Jensen, Hilde Kern, Martin Oeder, Elke Rathsam, Marianne Reuter, Herta Stadelbauer, Karl Stahl **40 Jahre:** Christa Auernhammer, Friedrich Guthmann **25 Jahre:** Theresa Dümmler, Christian Früh, Ute Kirchdorfer, Anna Lutz, Silvia Michl, Nina Oberhuber, Marianne Siemandel, Daniel Uhlig, Petra Wittkopf, Gudrun Wolski